

# Reise-Aussichten 2024 am Markt Deutschland

## Ergebnisse der Deutschen Reiseanalyse

### Urlaubsausgaben 2023 auf Rekordwert

Im Jahr 2023 haben die Deutschen (deutschsprachige Wohnbevölkerung über 14 Jahre) 65 Mio. Urlaubsreisen (5+ Tage) unternommen. Die Urlaubsreiseintensität, also der Anteil derjenigen, die im Jahr zumindest eine Urlaubsreise gemacht haben, lag im Jahr 2023 bei 77%. Das entspricht rund 55 Mio. Personen und somit 1,5 Mio. mehr als 2022.

Dieser Wert ist gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen und liegt nun fast auf dem Niveau von 2019 (78%). Trotzdem ist die Zahl der Urlaubsreisen im Vergleich zum Vorjahr leicht von 67 Mio. auf 65 Mio. gesunken. Die Reiseausgaben sind auf ein Rekordniveau von insgesamt knapp 86,9 Mrd. € gestiegen und liegen somit rund 7 Mrd. € über dem Wert von 2022.

Bei den Kurzurlaubsreisen (mit einer Dauer von 2-4 Tagen) zeigen sich ähnliche Werte zum Vorjahr, wenngleich diese noch unter dem Niveau von 2019 liegen.

Insgesamt wurden rund 74 Mio. Kurzurlaubsreisen mit Gesamtausgaben von 27 Mrd. € unternommen.

### VOLUMEN BEI URLAUBSREISEN 2023: Etwas mehr Reisende & etwas weniger Reisen, Ausgaben auf Rekordniveau

Urlaubsreisende



**54,6 Mio.**

2022: 53,1 Mio.  
2021: 47,8 Mio.  
2020: 44,6 Mio.  
2019: 55,2 Mio.

Urlaubsreisen



**65,0 Mio.**

2022: 67,1 Mio.  
2021: 55,1 Mio.  
2020: 50,5 Mio.  
2019: 70,8 Mio.

Ausgaben bei  
Urlaubsreisen



**86,9 Mrd.**

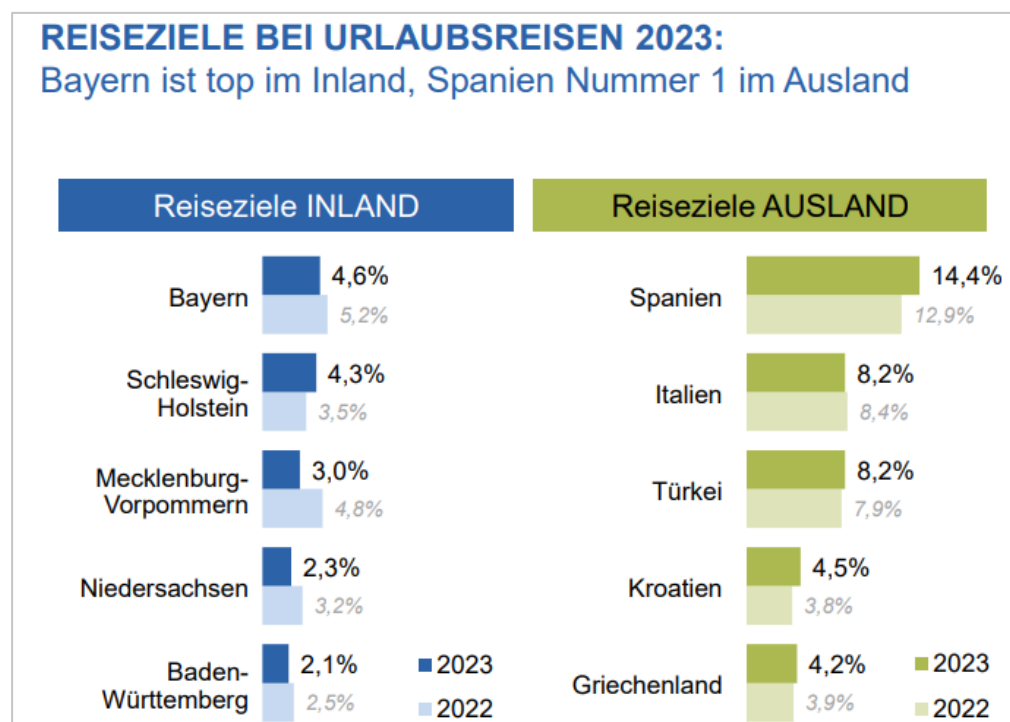
2022: 80,1 Mrd. €  
2021: 56,0 Mrd. €  
2020: 45,1 Mrd. €  
2019: 73,1 Mrd. €

Volumenkennziffern der Urlaubsreisen 2023

Quelle: FUR Deutsche Reiseanalyse 2024, Präsentation erster ausgewählter Ergebnisse

## Anteil der Auslandsreisen auf neuem Höchststand

22% der Reisen wurden im Jahr 2023 im Inland verbracht, 78% gingen ins Ausland. Im Ausland führten die Reisen wie im Vorjahr vor allem nach Spanien, Italien oder in die Türkei. Danach folgten Kroatien und Griechenland. Österreich liegt mit einem Marktanteil von 3,9% auf dem 6. Platz. Fernreiseziele erreichen einen neuen Rekordwert von 9,3% (2022: 6,9%).



Urlaubsreiseziele 2023 – Top 10 im In- und Ausland

Quelle: FUR: Deutsche Reiseanalyse 2024, Präsentation erster ausgewählter Ergebnisse

## Organisation und Buchung von Urlaubsreisen

Die Pauschalreise hat im Zusammenhang mit der häufigeren Wahl von Urlaubsreisezielen in der Mittelmeerregion gegenüber dem Vorjahr deutliche Zuwächse verzeichnet. Die Anzahl der Einzelbuchungen ist zurückgegangen.

Die Online-Buchung liegt im Trend und gewinnt kontinuierlich Marktanteile dazu. Im Jahr 2023 wurden erstmals mehr als 51% aller Urlaubsreisen online gebucht! 37% aller Reisen werden im persönlichen Kontakt gebucht.

Zur Dynamik bei den Reisezielen passt die weitere Zunahme bei den Flugreisen (+2,3 Mio. Urlaubsreisen mehr als 2022). Somit ist der Anteil der Flugreisen so hoch wie nie! Bei den Unterkunftsarten holt das Hotel weiter auf und liegt über dem Niveau von 2019.

## Die Österreich-Reisen der Deutschen 2023

Im Jahr 2023 sind die Österreich-Reisen der Deutschen (5+ Tage) leicht gesunken, während die Kurzreisen deutlich zulegen konnten. Dafür stiegen die Ausgaben um 3% auf einen neuen Rekordwert. Im Ranking der beliebtesten Auslandsziele wurde Österreich von Griechenland und Kroatien knapp überholt und belegt nun den sechsten Platz.

Bei den Kurzreisen konnte Österreich hingegen seine dominierende Stellung als beliebtestes Auslandsziel weiter ausbauen.

## Trotz aller Krisen gute Startbedingungen für 2024

Bei der Einschätzung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sind die Erwartungen der Deutschen gegenüber Januar 2023 deutlich eingetrübt: 57% der Bevölkerung erwarten eine Verschlechterung in den kommenden 12 Monaten.

In Hinblick auf die persönliche wirtschaftliche Situation wird von stabilen Verhältnissen ausgegangen: 57% (Vorjahr 59%) erwarten keine Veränderung ihrer persönlichen wirtschaftlichen Situation, 14% (Vorjahr 11%) rechnen mit einer Verbesserung, 29% (Vorjahr 30%) befürchten eine Verschlechterung.

Dies ist zwar immer noch ein vergleichsweise negativer Ausblick auf die persönliche wirtschaftliche Lage, dennoch planen 73% der Bevölkerung im Jahr 2024 zu verreisen und bei 41% steht das Ziel schon fest.

Die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Tourismusjahr 2024 sind also gegeben!

13. März 2024

### Quellen:

FUR: Deutsche Reiseanalyse 2024, Präsentation erster ausgewählter Ergebnisse

Österreich Werbung: Erste Ergebnisse der RA 2024. Daten mit Österreich-Bezug, Wien, März 2024